

Allgemeine Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte
– Information nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) –

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich danach, in welchem Rechtsverhältnis Sie zu uns stehen.

Bitte beachten Sie ergänzend unsere „Datenschutzhinweise zu unserem WEB-Auftritt“ für unsere Internet-Seite (abrufbar auf unserer Internet-Seite) und unsere „Datenschutzhinweise für Mitarbeiter und Bewerber“, die den Betroffenen zur Verfügung gestellt werden.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

GENO-Haus Stuttgart GmbH & Co. KG Verwaltungsgesellschaft (nachfolgend: „GHV“)
Heilbronner Str. 41
70191 Stuttgart
Telefon: 0711 / 22 00 95 - 0
E-Mail: info@geno-haus.de

Den von uns beauftragten betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V.
Datenschutzbeauftragter
Heilbronner Str. 41
70191 Stuttgart
Telefon: 0711 / 222 13 – 2627
E-Mail: Datenschutz@geno-haus.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen

- des Facility Managements (z.B. Zutrittsdokumentation, Schlüsselverwaltung, Ausweisverwaltung) und der Mietverwaltung
- des Casino-Betriebes (z.B. bei Ihrem Besuch in Kantine oder Cafeteria auf dem Areal des GENO-Hauses bei Verwendung eines Ausweises mit Bezahlfunktion)
- des Veranstaltungsmanagements (z.B. Buchungsdaten, Daten des Veranstalters, Referenten- und Teilnehmerlisten)
- der Geschäftsbeziehung mit Dienstleistern (z.B. Handwerkern)
- Ihrer Funktion als Aufsichtsratsmitglied
- des Angebotes unseres WLAN-Hotspots

von Ihnen erhalten.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von Dritten zulässiger Weise für die Erbringung unserer Dienstleistungen (z.B. Gästeanmeldungen, Ausweiserstellung) erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten und Personalien (Name, Vorname, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtsdatum), Unternehmenszugehörigkeit, Funktion im dazugehörigen Unternehmen, Kontodaten für die Zahlungsabwicklung, Daten über die Buchung von Essen und Getränken, Daten über die Videoüberwachung (Bilddaten, Filmdaten, Aufnahmezeiten und -orte), Zutrittsberechtigungen, Zutrittsdokumentationen, MAC-Adressen der eingesetzten Endgeräte im Rahmen der Nutzung unserer WLAN-Hotspots, sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

3.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs. 1b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Erbringung der mit der betroffenen Person vereinbarten Leistungen, wie z.B. der Abrechnung von Verpflegungsleistungen im Casino.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen, Auftragsbedingungen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen.

3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung (Artikel 6 Abs. 1f DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten wie beispielsweise in den folgenden Fällen:

- zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen, sofern die Leistung nicht mit der betroffenen Person selbst sondern z.B. mit dem Arbeitgeber der betroffenen Person vereinbart wurden
- zur Zutrittsverwaltung und -dokumentation
- Videoüberwachung zur Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten sowie zur Wahrnehmung des Hausrechts
- zur Durchführung des Facility Managements
- zur Durchführung der Mietverwaltung
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes

3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der GHV erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Artikel 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Rechnungswesen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Aktenvernichtung.

Empfänger personenbezogener Daten können z.B. sein:

Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrages umfasst, und solange die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Werden meine Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** nach Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen müssen Sie nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Gleiches gilt für Daten, die wir von Dritten zur Erbringung einer Leistung erhalten (z.B. Ausweiserstellung).

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Geschäftsführung
GENO-Haus Stuttgart GmbH & Co.KG Verwaltungsgesellschaft
Heilbronner Str. 41
70191 Stuttgart